

Keimfähigkeit von Italienischem Raigras

Lis Zwingli, André von Deschwanden Peter Gasser und Rösli Marcel HF 18/20

Einleitung

Viele Landwirte lassen den zweiten oder dritten Aufwuchs ihrer Wiese länger stehen, damit das Italienische Raigras versamen und sich so vermehren kann. Unser Ziel ist es herauszufinden, wie lange das Italienische Raigras auf der Wiese stehen bleiben soll, bis die Samen keimfähig sind.

Ziele

Mit dem Feldversuch die Keimfähigkeit von Italienischem Raigras nach unterschiedlichen Schnittzeitpunkten beurteilen.

Methode

- Raigrassamen von Mitte Ähren ernten
- Auf Erde säen
- Gekeimte Samen auszählen
- Standorte auswerten und vergleichen

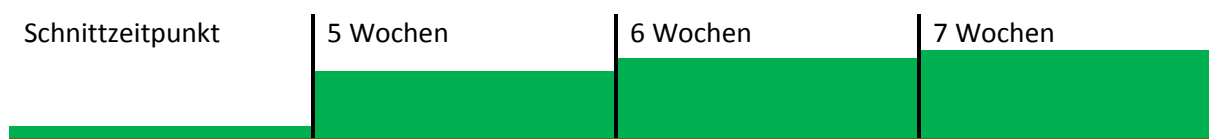
Versuchsanordnung

Der Versuch wird an vier verschiedenen Standorten in der Zentral- und Ostschweiz individuell durchgeführt.

Beim zweiten und dritten Schnitt von Italienischem Raigras wird nach 5, 6 und 7 Wochen je 10 x 10 Samen geerntet.

Saatmethode: Oberflächlich auf die Erde streuen und andrücken.

Die Anzahl gekeimten Samen zählen und anschliessend auswerten.



Zeitplan

Versuchsdurchführung:

Auswertung:

Präsentation:

Veröffentlichung der Resultate unter www.schluechthof.ch

Juni 2019 bis September 2019

September und Oktober 2019

März 2020



Lis Zwingli
lis.zwingli@bluewin.ch



André von Deschwanden
heidenmatt94@gmail.com



Peter Gasser
petergasser40@gmail.com



Rösli Marcel
Roeoesli.marcel@outlook.com

LBBZ Schluechthof Cham

Landwirtschaftliches Bildungs- und Beratungszentrum